

Erster Zivilcourage-Preis geht an Talia



Schulleiter Peter Jöckel übergab den Preis an Talia.

FOTO: ZOLTAN LESKOVAR

Bergheim. Sie setzt sich für neue Schüler ein, zeigt ihnen alles. Sie schlichtet Streit, macht sich stark für Integration. Und „es kommt so oft vor, dass bei uns Schüler gegerert und gemobbt werden. Talia hat geholfen, dass sie sich jetzt bei uns wohl fühlen.“ Mit diesen Worten begründen Schüler der Klasse 7b des Krupp-Gymnasiums, warum sie die 13-jährige Talia Rorerin Töre für den ersten Preis für Zivilcourage vorschlagen. Stifter der mit 1000 Euro dotierten Auszeichnung ist der Unternehmer Abdullah Altun. Er will damit den Einsatz für das menschliche Zusammenleben fördern – jedes Jahr in den nächsten zehn Jahren. *elwi*